

Gold- und Silber-Award für Kurzfilme über Schweizer Paraplegiker-Zentrum

SPZ-Kurzfilme erhalten Gold und Silber von internationaler Jury

Am renommierten «WorldMediaFestival» in Hamburg haben drei Filmbeiträge über verschiedene Angebote des Schweizer Paraplegiker-Zentrums (SPZ) den Gold Award gewonnen. An diesem Wettbewerb teilgenommen haben unter anderem auch Grossunternehmen wie BMW, Shell oder Sky Channel.

Das SPZ und die Aargauer Firma Avista Films haben es in den drei Kurzfilmen geschafft, so komplexe Themen wie «Tetrahandchirurgie», «Weaning» (Entwöhnung von Langzeitbeatmeten) sowie «ParaWork©» (berufliche Wiedereingliederung querschnittgelähmter Menschen) verständlich und in starken Bildern zu erklären. Dieser Auffassung war die internationale Fachjury in Hamburg, welche den drei Filmbeiträgen aufgrund der kompromisslosen und hochwertigen Realisierung in der Kategorie «Public Relations, Medicine» den bestmöglichen Preis verlieh.

Starke Botschaften kompakt verankert

Wie gross der Gewinn für einen Menschen mit Querschnittlähmung sein kann, wenn er nach einer OP mit seiner Hand Dinge wieder greifen kann, ist schwierig nachvollziehbar für jemanden ohne diese Einschränkungen. SPZ-Direktor Hans Peter Gmünder ist darum begeistert, wie stark die Botschaften sind, welche dem Zuschauer auf kompakte Weise präsentiert werden: «Die Filme sprechen mich emotional, inhaltlich und gestalterisch sehr an. Und diese Rückmeldung erhalte ich auch von anderen Personen, die die Filme gesehen haben.»

Filmbeitrag «[Tetrahandchirurgie](#)» (02:04)

Filmbeitrag «[Weaning](#)» (01:25)

Filmbeitrag «[ParaWork](#)» (01:25)

730 Beiträge wurden eingereicht

Das «WorldMediaFestival» ist eine der weltweit wichtigsten Veranstaltungen, welche Beiträge im Bereich Corporate Film, Television, Web, Web-TV und Printproduktionen beurteilt. Dieses Jahr nahmen 730 Filmeingaben aus 37 Nationen am Wettbewerb teil. Darunter sind auch Unternehmen wie die BMW Group, Manitoba Tourism Canada, Audi, Shell, Ascom, Malaysia Tourism und Sky Channel.

Auch in Frankreich mit Filmbeitrag abgeräumt

Neben dem Erfolg in Deutschland hat der SPZ-Kurzfilm zur Tetrahandchirurgie auch an den «Deauville Green Awards» in Frankreich erfolgreich abgeschnitten, und zwar mit einem Silver Award. Das Festival zeichnet Unternehmens-, Werbe- und Dokumentarfilme aus und hat dieses Jahr zum vierten Mal stattgefunden.



Schweizer
Paraplegiker
Zentrum



Bildlegenden:

Charles Romeo Kobelt, Verantwortlicher Marketing SPZ und Hubert Staubli von Avista Films freuen sich über den grossen Erfolg ihrer filmischen Zusammenarbeit.

Der Gold Award des renommierten «WorldMediaFestival»

Präsentation des Gewinnerbeitrags zum Thema «Weaning».

Bilder Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS)

Weitere Informationen

Charles Romeo Kobelt
Verantwortlicher Marketing SPZ
Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil
Telefon 041 939 55 55
charles.kobelt@paraplegie.ch
www.paraplegie.ch

Hubert Staubli
AVISTA Films
Hübelrebe 20, 5453 Remetschwil
056 496 01 01
hubert.staubli@avista.ch
www.avista.ch

Das Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) wurde 1990 von Dr. med. Guido A. Zäch eröffnet. Das SPZ ist eine private, landesweit anerkannte Spezialklinik für die Erstversorgung, Akutbehandlung, ganzheitliche Rehabilitation und lebenslange Begleitung von Querschnittgelähmten sowie Menschen mit querschnittähnlichen Syndromen. Im SPZ stehen 145 Betten inklusive Intensivpflegestation zur Verfügung. Die jährliche Bettenbelegung beträgt 97%. 2014 wurden im SPZ rund 50'450 Pflgetage für 1027 stationär aufgenommene Patienten geleistet, 164 davon in Erstrehabilitation. Das SPZ beschäftigt über 1'100 Mitarbeitende aus 80 Berufen. Die Spezialklinik gehört zur Schweizer Paraplegiker-Gruppe (SPG), welche ein integrales Netzwerk zur ganzheitlichen Rehabilitation von Querschnittgelähmten bildet. Trägerschaft des Netzwerks ist die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS).
www.paraplegie.ch